

EANS-News: SAF AG / Mit SAF-Bestellsoftware zu mehr Effizienz in der Supply Chain

SAF ist auf der EuroShop in Düsseldorf mit ihren Produkten für einen kostenoptimalen und nachfragegesteuerten Warennachschub vertreten

Corporate News übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent/Meldungsgeber verantwortlich.

Unternehmen

Utl.: SAF ist auf der EuroShop in Düsseldorf mit ihren Produkten für einen kostenoptimalen und nachfragegesteuerten Warennachschub vertreten

Tägerwilen (euro adhoc) - Tägerwilen, 25. Februar 2011 Die im Prime Standard notierte SAF AG (ISIN CH0024848738) präsentiert auf der EuroShop in Düsseldorf (26.2. - 2.3.2011) ihre innovativen Prognose- und Bestellsysteme für ein bedarfs- und IT-gesteuertes Warennachschubmanagement im Handel. Diese Systeme stehen nicht nur für einen optimalen Warennachschub im Handel sondern auch für optimierte Bestände, gesenkte Lager- und Bestellkosten sowie mehr Profit.

SAF-Systeme überzeugen weltweit führende Handelsunternehmen wie METRO Group, Parfümerie Douglas, Rossmann in Polen, Winn-Dixie und Foodstuffs, die auf den Ansatz des Demand Chain Managements setzen - Steuerung der Wertschöpfungskette durch das Nachfrageverhalten des Endkunden. "Unsere Kunden profitieren durch die Umstellung auf einen vollautomatischen Warennachschub nicht nur von reduzierten Präsenzlücken und Lagerkosten sondern vor allem durch erhöhte Profitabilität", beschreibt Udo Meyzis, CEO der SAF AG, die Vorteile der automatischen Prognose- und Bestelllösungen von SAF. "Ein wichtiges Argument im Handel, wo die Margen nahezu ausgeschöpft sind und Unternehmen nach Möglichkeiten suchen, ihre Prozesse effizienter und kostenoptimiert zu gestalten."

Die Erfolge im Direktgeschäft der letzten Jahre zeigen deutlich, dass der Groß- und Einzelhandel zu den Hauptzielmärkten der SAF zählen. Der Vertragsabschluss mit Deutschlands bedeutendstem Einrichtung-Discounter ROLLER in 2010 demonstriert jedoch, dass die Einsatzmöglichkeiten der SAF-Softwarelösungen weit über den klassischen Einzelhandel hinausgehen. Dadurch eröffnen sich für SAF interessante Wachstumspotentiale in neuen Branchen und unterstützen dabei die weltweite Vertriebsoffensive weiter voranzutreiben.

Ferner konnten erste Erfolge aus der vertieften Partnerschaft mit der Mehrheitsaktionärin SAP erzielt werden. So unterstützt SAF bereits heute SAP-Kunden bei der Implementierung der SAF-Technologie, die integraler Bestandteil der SAP F&R Lösung ist. Darüber hinaus bietet der SAF-eigene Servicebereich individuelle Effizienzanalysen wie beispielweise Machbarkeitsstudien oder Proof of Concepts an. Zusätzlich werden kundenspezifische Anpassungen und Erweiterungen entwickelt, um die Potentiale der Lösung SAP F&R voll ausschöpfen zu können. "In Zukunft können sowohl SAF- als auch SAP-Kunden von der intensiveren Partnerschaft profitieren, denn sie kommen so in den Genuss von Innovationskraft sowie Fachexpertise beider Unternehmen", so Meyzis über den Kundennutzen der Zusammenarbeit von SAF und SAP. Aktuelle Markttrends und -entwicklungen werden frühzeitig in die Produktentwicklung eingeschlossen, um Händlern bei ihren zukünftigen Herausforderungen wie z.B. Multi-Channel Retailing oder optimaler Umgang mit Frischeprodukten zu unterstützen.

Wie Handelsunternehmen ihren Bestellprozess effizienter gestalten und gleichzeitig ihre Wettbewerbsfähigkeit steigern, präsentiert SAF vom 26.2. bis 2.3.2010 in Düsseldorf auf der EuroShop in Halle 6 Stand D62.

+++++

SAF AG Die SAF Simulation, Analysis and Forecasting AG ist auf die Entwicklung von Bestell- und Prognosesoftware für Handel und Industrie spezialisiert. SAF verfolgt dabei den Ansatz des Demand Chain Management. Hierbei wird die Warennachschubplanung vom Nachfrageverhalten des Konsumenten gesteuert. Durch den Einsatz der SAF-Produkte können signifikante Kosteneinsparungen erzielt werden. Auch die

logistischen Rahmenbedingungen sowie die Genauigkeit von Absatz- und Bestandsprognosen lassen sich mit der SAF-Software optimieren. Erhebliche Wettbewerbsvorteile entlang der Wertschöpfungskette werden mit SAF erzielt: niedrigere Bestände, eine verbesserte Warenverfügbarkeit und eine größere Kundenzufriedenheit.

Die SAF AG wurde 1996 von Dr. Andreas von Beringe und Prof. Dr. Gerhard Armingier gegründet und beschäftigt rund 100 Mitarbeiter. Die Aktien der Gesellschaft sind zum Handel im Regulierten Markt (Prime Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse zugelassen. Das Unternehmen erzielte für das Geschäftsjahr 2009 Umsatzerlöse in Höhe von rund EUR 16,6 Mio. und ein Konzernergebnis in Höhe von EUR 0,7 Mio. das durch einmalige Kosten in Höhe von EUR 2,8 Mio. aus der SAP-Übernahme belastet war. SAP hält derzeit rund 70 Prozent der SAF-Aktien. Das Unternehmen hat Kunden in vielen europäischen Staaten und in den USA. Hauptsitz ist Tägerwil in der Schweiz. Die SAF führt darüber hinaus Tochterunternehmen in den USA: SAF Simulation, Analysis and Forecasting U.S.A., Inc., Irving, Texas sowie in der Slowakei mit dem Schwerpunkt Nearshore-Entwicklung: SAF Simulation, Analysis and Forecasting Slovakia s.r.o., Bratislava.

Zukunftsgerichtete Aussagen und Prognose Diese Information enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung von SAF beruhen. Obwohl wir annehmen, dass die Erwartungen dieser vorausschauenden Aussagen realistisch sind, können wir nicht dafür garantieren, dass die Erwartungen sich auch als richtig erweisen. Die Annahmen können Risiken und Unsicherheiten bergen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den vorausschauenden Aussagen abweichen. Zu den Faktoren, die solche Abweichungen verursachen können, gehören u. a. die im Geschäftsbericht 2009 genannten Risikofaktoren. Eine Aktualisierung der vorausschauenden Aussagen durch SAF ist weder geplant noch übernimmt SAF die Verpflichtung dafür.

Ende der Mitteilung euro adhoc

Kontakt:

Mareike Poit
Marketig & Corporate Communications Specialist
Tel.: +41 (0)71 666 7955
E-Mail: mareike.poit@saf-ag.com

Branche: Software
ISIN: CH0024848738
WKN: A0JD78
Index: Prime All Share, Technology All Share
Börsen: Frankfurt / Regulierter Markt/Prime Standard
Berlin / Freiverkehr
Stuttgart / Freiverkehr
Düsseldorf / Freiverkehr
München / Freiverkehr

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009929/100619815> abgerufen werden.